

Pflege ein Generationenproblem?

Bereits heute sind in Deutschland rund 2,25 Mio. Menschen pflegebedürftig, davon werden rund 1,5 Mio. Pflegebedürftige zu Hause versorgt.

Egal wo die Pflege stattfindet – das größte Problem gerade in der Landwirtschaft besteht in der Kostentragung; können Angehörige von Pflegebedürftigen die Pflegestufe I mit geringer externer Hilfe noch bewältigen, so besteht spätestens mit der Pflegestufe II der Bedarf an Fachkräften (ambulant oder stationär) und ab hier wird es kostenintensiv!

Pflegebeispiel stationär: (Beispiel M/V – kann auch abweichen!)

| Stufe | Eigenanteil | Rente | Unterdeckung p.a. | Unterdeckung bei Verweildauer 8 J |
|-------|-------------|--------|-------------------|-----------------------------------|
| I | 722,10 | 400,00 | 3.865,20 | 30.921,60 |
| II | 834,76 | 400,00 | 5.217,12 | 41.736,96 |
| III | 1.005,80 | 400,00 | 7.269,60 | 58.164,80 |

Kinder haften für ihre Eltern!!!

Sozialämter nehmen Unterhaltspflichtige in Haftung = Kinder/Verwandte ersten Grades
Rückgriff auf früher übertragenes Vermögen (10-Jahresfrist)
Rückgriff auf frühere Schenkungen (soweit belegbar)
Überschaubarer Selbstbehalt für den Unterhaltspflichtigen

→ Vorleistungen des Sozialhilfeträgers aber Überleitung der Ansprüche und anschließende Geltendmachung

→ Rückgriff gegen Beschenkte oder Schuldner von Versorgungsleistungen

Unsere Lösung für Sie

Mit einer individuellen Beratung können sie mit uns ihre passende Pflegestrategie besprechen und das eigene Vermögen schützen.

Ob Pflegerente oder Pfl egetagegeld – wir können ihren Bedarf genau berechnen und wir bieten ihnen Produkte mit und ohne Gesundheitsprüfungen an.

Wir beraten sie auch zu den staatlich geförderten Pflegevorsorgeprodukten (Pflege – Bahr)!

Sprechen sie uns an und sichern sie ihr Vermögen/Erbe.

AVV GmbH
AgrarVersicherungsVermittlung
Schmiedestraße 7
19089 Ruthenbeck

Telefon: +49 (0) 3863 - 22 56 71
Telefax: +49 (0) 3863 - 22 56 72
Mobil: +49 (0) 172 - 31 23 171
info@avv-makler.de
www.avv-makler.de

